

Gemeinde Lautertal (Odenwald)

PROTOKOLL

über die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 03.Juli 2014

Ort:	Festhalle im Ortsteil Lautern	
Beginn:	19.41 Uhr	
Ende:	23.05 Uhr	
Tagesordnung:	laut Einladung	
Anwesend:	Gemeindevertreter/innen (Anwesenheitsliste als Anlage)	
nicht anwesend/entschuldigt:	SPD-Fraktion:	Jürgen Machleid, Achim Mink, Wolfgang Helfrich
	CDU-Fraktion:	Fabian Eckstein
	GLL- Fraktion:	Sandra Maus, Marietta Hiller

01. Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Beate Dechnig, eröffnet die 25. öffentliche Sitzung um 19.41 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände dagegen werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Beate Dechnig, begrüßt neben dem Bürgermeister die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Ortsvorsteher Harald Lannert aus Schannenbach und den Ortsvorsteher Hans-Dieter Bickelhaupt aus Knoden, die Presse, Herr Nöldecke von Dialog Basis (VA vom Runden Tisch) sowie die vielen Gäste, die heute an der Sitzung teilnehmen. Ebenso neu im Parlament (als Nachrückerin für Klaus Harjes), die Gemeindevertreterin Renate Müller (SPD).

Anträge zur Tagesordnung werden gestellt von:

1. Andreas Hoppe (UBL) beantragt die TOP 10+11 von der Tagesordnung der Gemeindevertretung zu nehmen, und den in Teilen vorgestellten Resolutionsantrag (siehe Anlage) zuzustimmen. Hierzu beantragt E. Sauer (CDU) eine Sitzungsunterbrechung. Nach der Sitzungsunterbrechung schließt sich die CDU der Resolution von Herr Hoppe an.

Abstimmung über den Antrag des Gemeindevertreters Andreas Hoppe (UBL)

Abstimmungsergebnis: Ja: 10

Nein: 12

Enth.: 1

Damit ist der Antrag **mehrheitlich abgelehnt**.

2. Wolfgang Hechler (SPD) beantragt eine Änderung zu TOP 9, demnach erfolgt die Wahl der Kuratoriumsmitglieder gleichzeitig mit der Wahl von Stellvertretern für dieses Amt. Dies erfolgt in Absprache mit der CDU Fraktion.

Abstimmung über den Antrag des Gemeindevertreters Wolfgang Hechler (SPD)

Abstimmungsergebnis: Ja: **23** Nein: **0** Enth.: **0**

Damit ist der Antrag **einstimmig angenommen**.

3. Erich Sauer (CDU) schlägt vor den TOP 5 auf das Ende der Sitzung zu verlegen und unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu stellen. Er begründet dies mit möglichen Verletzungen des Datenschutzes für die Bieter des Grundstücks in Elmshausen. Der Bürgermeister führt dazu aus dass diese Darstellung und die Diskussion im Parlament von der HGO abgesichert sind, und somit auch in der Öffentlichkeit diskutiert werden dürfen.

02. + 03. Wahl eines Schriftführers/ Stellv. Schriftführers

Hierzu erfolgt eine Wortmeldung von Andreas Hoppe (UBL). Er schlägt den Lautertaler Bürger Jörg Fink für dieses Amt vor.

Wolfgang Hechler (SPD) beantragt eine Sitzungsunterbrechung.

Im Anschluss daran schlägt Wolfgang Hechler stellvertretend für die SPD und GLL Fraktion Udo Rutkowski (GLL) und Werner Heist (SPD) als Schriftführer und Stellvertreter bis zum Ende der Wahlperiode vor, und lehnt den vorgenannten Vorschlag der UBL ab. Eine Ablösung kann jederzeit bei Findung einer geeigneten Person aus der Verwaltung erfolgen.

Abstimmung über den Antrag des Gemeindevertreters Wolfgang Hechler (SPD)

Abstimmungsergebnis U. Rutkowski: Ja: 13 Nein: 9 Enth.: 1

Abstimmungsergebnis W. Heist: Ja: 23 Nein: 0 Enth.: 1

Damit ist der Antrag **mehrheitlich angenommen**.

04. Mitteilungen

Mitteilungen des Bürgermeisters Jürgen Kaltwasser

1. lt. Schreiben des RP als zuständige Behörde für die Schuttschirmkommunen wurde die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Gemeinde Lautertal für das Haushaltsjahr 2014 genehmigt.
Ein entsprechendes Schreiben des RP vom 27.06.2014 wird den Gemeindevertretern in Kopie als Tischvorlage zur Verfügung gestellt.

2. Die Gemeindevertreter erhalten als Tischvorlage in der heutigen Sitzung eine Kopie zu:
 - a. Eröffnungsbilanz der Gemeinde Lautertal zum 01.Januar 2009
 - b. Bericht über die Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009
 - c. Bericht über die Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009

Mitteilung des Gemeindevertreters Werner Heist (SPD):

1. Herr Heist gibt einen kurzen Bericht zur letzten Sitzung des Sozialausschusses ab.

Mitteilung des Gemeindevertreters Erich Sauer (CDU):

2. Erich Sauer fragt den Bgm. an ob die Mitarbeiter im Kindergarten Beedenkirchen über die anstehenden Veränderungen im Rahmen des neuen Betriebsvertrages informiert sind.

Bürgermeister Kaltwasser bestätigt die Information der betroffenen Mitarbeiter, und weist auf ein weiterführendes Gespräch mit dem zuständigen Personalrat am kommenden Dienstag 08.Juli 2014 hin.

05. Ausweichparkplatz am Felsenmeer im Ortsteil Reichenbach

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung die förmliche Erweiterung des Stadumbaugebietes „ Felsenmeer Reichenbach“ auf der Grundlage der beigefügten Karte. Die zugehörige Mittel in Höhe von 45.000 Euro für die Erweiterung des Parkplatzes sind bereits im Finanzhaushalt der Gemeinde veranschlagt. Im Gegenzug erhält die Gemeinde hierzu einen Zuschuss aus Stadumbaumitteln in Höhe von 30.000 Euro.

Hierzu erfolgt eine Diskussion im Parlament, insbesondere bezüglich der Gefahrensituationen aufgrund der nicht angepassten Geschwindigkeit im Ein-und Ausfahrtsbereich des Parkplatzes.(außerhalb Bereich bis 100 km/h) Die Gemeindevertreter Ferdinand Derigs(SPD) und Norbert Mink (CDU) weisen auf besondere Gefahrensituationen in diesem Zusammenhang hin. Insofern ist nochmals eine Initiative bei Hessen mobil gefordert 1. zur Regulierung der Geschwindigkeit im Ein-und Ausfahrtsbereich, sowie 2. zur baulichen Sicherung der Einfahrt und der gegenüberliegenden Straßenseite.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt auf der Grundlage § 171 b des Baugesetzbuches (BauGB) die geplante Erweiterung in der Gemarkung Reichenbach, Flur 11 Nr. 10/1 und 190/1 tlw.(Landesstrasse L 3098)

Abstimmungsergebnis: Ja: **22**

Nein: **0**

Enth.: **0**

Damit ist der Antrag **einstimmig angenommen.**

(drei Gemeindevertreter nehmen an der Abstimmung nicht teil)

06. Gewerbegebiet Elmshausen

hier: Veräußerung des gemeindlichen Grundstücks Flur 4, Parzellen – Nr.149

Gem. Beschluss des Gemeindevorstandes hat die Gemeinde Lautertal im März 2014 das Grundstück mit einem Mindestgebot von 235.000 Euro inkl. Erschließung, Abwasser und Wasserbeiträgen zum Verkauf angeboten.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt das gemeindliche Gewerbegrundstück im OT Elmshausen, Flur 4, Parzellen Nr. 149 mit 3.447 qm zu einem Gesamtkaufpreis inkl. Erschließungs, Abwasser- und Wasserbeitrag an Herrn Matthias Bormuth zu veräußern.

Alle anfallenden Kosten, die mit dem Grunderwerb in Verbindung stehen (z.B. Notariats- und Grundbuchkosten) sind vom Käufer zu tragen.

Abstimmungsergebnis: Ja: **24**

Nein: **0**

Enth.: **0**

Damit ist der Antrag **einstimmig angenommen.**

(ein Gemeindevertreter nimmt an der Abstimmung nicht teil)

07. Erstellung eines Verkehrskonzeptes für die Gemeinde Lautertal

Hierzu gab der Vorsitzende des Verkehrsausschusses, der Gemeindevertreter Frank Maus (GLL) einen umfassenden Bericht auf Basis der beigefügten Sitzungsunterlage „Konzeption für mehr Verkehrssicherheit“ vom April 2014 ab. Erich Sauer (CDU) mahnte das fehlende Protokoll der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 17.Juni 2014 an.

Es folgte eine ausführliche Diskussion im Parlament. Hierbei resümiert Herr Hannewald (CDU) als Mitglied nochmals die Arbeit des zuständigen Ausschusses.

Erich Sauer (CDU) stellte dann einen Antrag zur Geschäftsordnung:

Verweis dieses TOP zurück in den Verkehrsausschuss und Wiedereinbringung ins Parlament in der Septembersitzung.

Abstimmungsergebnis: Ja: **11**

Nein: **13**

Enth.: **1**

Damit ist der Antrag **mehrheitlich abgelehnt.**

Folgende Ergänzungen sind noch im ursprünglichen Konzeptionsvorschlag einzufügen:

a5b- Ergänzende Prüfung- Ortsschildversetzung in Wurzelbach (von Beedenkirchen kommend) vor das dort links der Strasse neu gebaute Haus

b4- Ergänzende Prüfung- Fortführung des Gehweges in Reichenbach vom Höllackerweg bis zum neuen Friedhofseingang

a10- die Gemeindeverwaltung prüft die Positionierung der Süßwarenautomaten an den Hauptverkehrsstraßen hinsichtlich negativer Einflüsse auf die Fußgängersicherheit

Im weiteren Verlauf wird dann über die Empfehlungen aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Energie- und Verkehr vom 17.06.2014 mit vorgenannten Ergänzungen abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Ja: **18** Nein: **7** Enth.: **0**

Damit ist der Antrag **mehrheitlich angenommen**.

08. Abschluss eines Betriebsvertrages zwischen der Gemeinde Lautertal und der ev. Kirchengemeinde Reichenbach

Der Vorsitzende des Sozialausschusses Werner Heist (SPD) stellt den Gemeindevertretern nochmals die Ausgangssituation und die Zielsetzung im Bereich Kindergärten der Gemeinde Lautertal dar. Der Sozialausschuss empfiehlt einstimmig den Abschluss des Betriebsvertrages mit den Kirchengemeinden. Im Anschluss daran empfiehlt er in Bezug auf die Vertragsvorlage des Betriebsvertrages (Entwurf vom 15.05.2014) folgende Wortergänzungen gem. Bitte der SPD und GLL Fraktion vorzunehmen:

§ 3 Absatz 2- Die Gemeinden Reichenbach, Gadernheim und Beedenkirchen sollen heißen – „die Kirchengemeinden“.

§6 Absatz 3- die Bildung von Rücklagen aus zweckgebundenen, nicht verbrauchten Haushaltsmitteln „ des Trägers“ für Zwecke der baulichen Unterhaltung sind zulässig.

Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 01.August 2014.

Im Anschluss daran nimmt Erich Sauer(CDU) nochmals zu den Wortergänzungen Stellung und bittet um Einfügung der Worte „des Trägers“ in §6 Abs.3 ,zur Klarstellung dass es sich hier ausschließlich um die Kirchengemeinde handelt.

Abstimmung über den geänderten Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Sozialausschusses zum Abschluss eines Betriebsvertrags mit der Ev. Kirchengemeinde Reichenbach zum 01.08.2014, mit den vorgestellten Wortergänzungen.

Abstimmungsergebnis: Ja: **24** Nein: **0** Enth.: **1**

Damit ist der Antrag **mehrheitlich angenommen**.

Gemeindevertreter Rouven Roehrig (SPD) bittet, sein Abstimmungsverhalten „Enthaltung“, im Protokoll gemäß § 61 Abs. 1 HGO festzuhalten.

Es erfolgt im Anschluss die Abstimmung des ursprünglichen Antrags der SPD und GLL Fraktion.

Abstimmung über den Antrag:

Die Gemeindevertretung beschließt, nach Genehmigung des Bauvorhabens der GGEW bezüglich Errichtung von Windkraftanlagen im Bereich Haurod durch das Regierungspräsidium Darmstadt, eine Bürgerbefragung in der Gemeinde Lautertal durchzuführen.

Dabei werden die in der Gemeinde Lautertal wohnenden Bürgerinnen und Bürger gefragt werden, ob sie einer Verpachtung von gemeindeeigenen Flächen für diese Bauvorhaben zustimmen wollen.

Die genauen Modalitäten der Bürgerbefragung und der genaue Wortlaut der Fragestellung werden nach der Genehmigung der Windkraftanlagen, aber rechtzeitig vor der Bürgerbefragung festgelegt.

Abstimmungsergebnis: Ja: **14** Nein: **9** Enthaltungen: **0**

Damit ist der Antrag **mehrheitlich angenommen**.

Gemeindevertreterin Anja Müller (CDU) und Gemeindevertreter Andreas Hoppe (UBL) bitten, ihr Abstimmungsverhalten „Nein“, im Protokoll gemäß § 61 Abs. 1 HGO festzuhalten.

Um 23.05 Uhr schließt die Vorsitzende, Frau Dechnig, die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.

Beate Dechnig
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Udo Rutkowski
Gemeindevertreter /Schriftführer